

PRESSEMITTEILUNG

Datum: Freitag, 28. April 2023

Schloss
61348 Bad Homburg v.d.H.

T. +49 (0)6172 9262 103
T. +49 (0)6172 9262 109

presse@schloesser.hessen.de
www.schloesser-hessen.de

Aktionstage „Wissen wächst im Garten“ starten wieder – Auftakt am 7. Mai im Staatspark Hanau-Wilhelmsbad

In den historischen Gärten und Parkanlagen der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen (SG) finden auch 2023 Aktionstage der Veranstaltungsreihe „Wissen wächst im Garten“ statt. Am Sonntag, den 7. Mai 2023, können Kinder und Familien von 14 bis 18 Uhr den Staatspark Hanau-Wilhelmsbad als Gartenkunstwerk auf spielerische Weise kennenlernen und darüber hinaus mit Gegenwarts- und Zukunftsthemen wie Klimawandel, Biodiversität und Nachhaltigkeit in Berührung kommen.

Innovatives Format für frühe Umweltbildung

Mit „Wissen wächst im Garten“ haben die Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen eine innovative Veranstaltungsreihe zum Erleben und Kennenlernen von historischen Parks und Gärten etabliert, die darauf abzielt, Kinder für die Themen Natur und Umwelt im Kulturdenkmal zu begeistern und ihnen einen nachhaltigen Umgang mit dem historischen Erbe zu vermitteln. Nach erfolgreichen Aktionstagen im vergangenen Jahr finden 2023 neben Hanau-Wilhelmsbad auch Veranstaltungen im Klostergarten Seligenstadt sowie auf dem Areal der UNESCO Welterbestätte Kloster Lorsch statt.

„Mit dem Format bereiten wir unseren jungen Besucherinnen und Besuchern mit ihren Familien ein spielerisches und sinnfrohes Erleben und Lernen an denkmalgeschützten Orten der Gartenkunst“, sagt SG-Direktorin Kirsten Worms. „Auch Erwachsene sind herzlich eingeladen, unsere historischen Gärten und Parkanlagen neu zu entdecken. Die Natur- und Gartenthemen, die wir behandeln, sind für alle relevant, weshalb es uns wichtig ist, das Angebot kostenfrei zur Verfügung zu stellen.“



Logo der Vermittlungsreihe
© SG
Grafik: Sarah Abtahi



Aktionstag „Wissen wächst im Garten“ im Staatspark Hanau Wilhelmsbad
© SG
Foto: Alexander Paul Englert



Mitmachstation „Gartenklänge“
© SG
Foto: Alexander Paul Englert

Klimawandel steigert den Stellenwert von Umweltbildung

Die Inhalte sind jeweils an die Besonderheiten der Gärten und Parks angepasst und nehmen die besonderen Chancen und Herausforderungen in den Blick. Im Staatspark Hanau-Wilhelmsbad werden Besuchenden insbesondere die Folgen des Klimawandels vor Augen geführt. „Ein hoher Verlust an Altbäumen ist hier in den letzten Jahren zu verzeichnen“, sagt Dr. Inken Formann, Leiterin des Fachgebiets Gärten und Gartendenkmalpflege der SG. „Unser Programm macht etwa spielerisch erlebbar, mit welchen Problemen wir bei der Erhaltung der Gartenkunstwerke konfrontiert sind: Was tun wir, wenn die Pflanzen als zentrale Gestaltungselemente der zum Kunstwerk komponierten Landschaftsbilder ausfallen? Neben den sichtbaren Klimawandelfolgen geht es auch darum, erfahrbar zu machen, wie unterschiedlich der historische Park von den Besucherinnen und Besuchern genutzt wird.“



Die Bäume im Staatspark werden genau begutachtet: Welche Schäden hinterlässt der Klimawandel hier?

© SG

Foto: Alexander Paul Englert

Individuelle Erkundungstour durch die historische Parkanlage

In Hanau-Wilhelmsbad stehen allen Entdeckungsfreudigen neun kreative Mitmachstationen zur Verfügung, die – ausgestattet mit Gartenplan und einer Stempelkarte – individuell erkundet werden können. „Dabei werden alle Sinne angeregt“, sagt Koordinatorin Bianca Kircher-Limburg vom Fachgebiet Gärten und Gartendenkmalpflege der SG. „So gibt es unter anderem eine Station, bei der Dinge aus der Natur ertastet werden, bei einer anderen wird Wasser verkostet – immerhin handelt es sich bei Wilhelmsbad um ein einstiges Kurbad –, und nicht zuletzt können die Kinder den Garten auch zum Klingeln bringen.“



Mitmachstation „Gartengedanken“

© SG

Foto: Alexander Paul Englert

Darüber hinaus erhalten die Teilnehmenden kindgerecht aufbereitete und interaktiv vermittelte Informationen zur Geschichte von Wilhelmsbad, den Pflanzen im Staatspark sowie der Arbeit der Gärtnerinnen und Gärtner. Sind alle Stationen absolviert, erhalten die jungen Besucher:innen eine Urkunde, die sie als Nachwuchs-Gartenkunstexpert:innen ausweist.



Auch in anderen Kulturdenkmälern der SG finden Aktionstage statt, wie hier im Klostergarten Seligenstadt.

© SG

Foto: Alexander Paul Englert

Weitere Aktionstage in Seligenstadt und Lorsch

Die Teilnahme am Aktionstag „Wissen wächst im Garten“ am 7. Mai 2023 im Staatspark Hanau-Wilhelmsbad ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Es folgen weitere Aktionstage des Formats im Klostergarten Seligenstadt am 4. Juni 2023 sowie auf dem Areal der UNESCO

Welterbestätte Kloster Lorsch am 25. Juni 2023, jeweils von 14 bis
18 Uhr.

Pressekontakt:

presse@schloesser.hessen.de

Dr. Susanne Király

F. +49 (0)6172 9262 109

Lena Liebau

F. +49 (0)6172 9262 156